STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN BADEN-WÜRTTEMBERG





PRESSEINFORMATION

10. JUNI 2015 / 3 SEITEN

SCHLOSS MANNHEIM UND SCHLOSS SCHWETZINGEN: SWR-FILM "BAROCK IM SÜDWESTEN"

Schloss Mannheim und Schlossgarten Schwetzingen
SWR zeigt "Barock im Südwesten".
Schauplätze in Mannheim und Schwetzingen

Der SWR zeigt am 14. Juni einen neuen Film mit der beliebten Moderatorin Lena Ganschow. In dem 90-minütigen Beitrag zur Hauptsendezeit geht es um "Barock im Südwesten". Die kurfürstlichen Schlossanlagen von Mannheim und Schwetzingen spielen dabei zentrale Rollen. Thematisch ergänzt sich der abwechslungsreiche Film mit dem Jahresprogramm der Staatlichen Schlösser und Gärten, die für 2015 ein Barockjahr ausgerufen haben.

GLÄNZENDE RESIDENZEN DER KURPFALZ

Schloss Mannheim als barockes Highlight – das ist außerhalb der Kurpfalz immer noch zu wenig bekannt. Immerhin ist die kurfürstliche Residenz eines der größten Barockschlösser Europas. Das Team von Autor und Regisseur Peter Prestel hat im Auftrag des SWR das Schloss und die Jesuitenkirche in aufwendigen Filmaufnahmen dokumentiert. Dokumentarische Aufnahmen und Re-Enactments zeigen das barocke Leben am Hof. Eigens für den Film wurde eine 3-D-Animation der barocken Schlossanlage produziert. Sie zeigt, wie imposant die Anlage im 18. Jahrhundert war. Dass während der Regentschaft von Kurfürst Carl Theodor Mannheim zu einer der Musikhauptstädte Europas avancierte, setzt der SWR-Film ganz spielerisch um: Musiker des Kurpfälzer Kammerorchesters und der Popakademie Mannheim experimentieren gemeinsam auf der Basis eines Stücks des kurpfälzischen Hofkomponisten Johann Stamitz – offensichtlich ein Spaß für die Künstler und zudem einer, dessen Ergebnis sich hören lassen kann.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich "Presse"/"Pressefotos").

STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN BADEN-WÜRTTEMBERG





PRESSEINFORMATION

10. JUNI 2015 / 3 SEITEN

SCHLOSS MANNHEIM UND SCHLOSS SCHWETZINGEN: SWR-FILM "BAROCK IM SÜDWESTEN"

SCHWETZINGEN IM KURFÜRSTLICHEN GLANZ

Berühmt ist heute noch die Sommerresidenz der pfälzischen Kurfürsten: Der Schlossgarten von Schwetzingen ist eines der herausragenden Beispiele europäischer Gartenkunst. Die Moderatorin Lena Ganschow hat sich für die Produktion von "Barock im Südwesten" unter die heutigen Gärtner gemischt. Und festgestellt, dass der barocke Glanz auch heute noch harte Arbeit ist. Im Gespräch mit Dr. Rolf Wagner von der Schlossverwaltung Schwetzingen wird deutlich, wie die raffinierten Wasserspiele im Schwetzinger Schloss schon im 18. Jahrhundert funktionierten, zwölf Stunden am Tag, und damit besser als ihr Vorbild im Garten von Schloss Versailles. Auf ihrer Tour in Schwetzingen besucht Lena Ganschow außerdem das berühmte Schlosstheater, das damals wie heute Schauplatz hochkarätiger Ereignisse ist.

EIN VIELFÄLTIGES BILD DER EPOCHE

Der SWR-Film macht mehrere Stationen im Südwesten, unter anderem auch am Oberrhein in den Schlössern von Rastatt und Rastatt-Favorite, außerdem in Oberschwaben im mächtigen Kloster Schussenried. Was dabei entsteht, ist ein vielfältiges Bild der Epoche. Dazu gehört natürlich der fürstliche Glanz, den die kleinen und großen Herrscher anstrebten, um es dem großen Vorbild des Barock, dem französischen Sonnenkönig, gleichzutun. Es geht aber genauso um Veränderungen des Alltags – etwa den Kaffee, der im 17. Jahrhundert seinen Siegeszug antrat. "Der Film nimmt mit diesem differenzierten Blick eine ganz ähnliche Haltung ein wie unser Themenjahr Barock", erklärt Michael Hörrmann, der Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten. Es gehe darum, die Vielfalt und den Reichtum mit allen Gegensätzen zu zeigen – mehr als Stuck und Goldglanz, Puder und Perücken. Die Staatlichen Schlösser und Gärten widmen in diesem Jahr einen ganzen Reigen von Veranstaltungen dem Thema Barock.

MODERATORIN LENA GANSCHOW

Lena Ganschow, beliebte Moderatorin des SWR, hat ein Faible für historische Themen und konnte bislang etwa "Die Römer" und "Das Mittelalter im

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich "Presse"/"Pressefotos").

STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN BADEN-WÜRTTEMBERG





PRESSEINFORMATION

10. JUNI 2015 / 3 SEITEN
SCHLOSS MANNHEIM UND SCHLOSS SCHWETZINGEN: SWR-FILM "BAROCK IM SÜDWESTEN"

Südwesten" präsentieren. Bekannt wurde sie unter anderem als neugierige Außenreporterin des Wissensmagazins Odysso und als Moderatorin von "Kaffee oder Tee". Auf ihrer Facebook-Seite zeigt sich Lena Ganschow, bereits ganz eins mit dem aktuellen Thema, im barocken Kleid.

AUSSTRAHLUNG IM SWR-ABENDPROGRAMM

Der Sendetermin für die 90-minütige Dokumentation "Barock im Südwesten" ist der 14. Juni um 20.15 Uhr im SWR-Abendprogramm. Parallel dazu strahlt das SWR-Schulfernsehen "Planet Schule" die fünfteilige Reihe "Das Barock-Experiment" aus. Sendetermine: 9. Juni, 16. Juni und 23. Juni, jeweils um 17.00 Uhr. Danach stehen die Folgen online unter www.planet-Schule.de/Barock-Experiment.

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

3/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich "Presse"/"Pressefotos").